

Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis zum Verkaufen im öffentlichen Verkehrsraum

Antragsteller/in und Baufirma

Antragsteller/in _____

Adresse _____

E-Mail, Telefon _____

Firma _____

Adresse _____

E-Mail, Telefon _____

Angaben zu der beantragten Sondernutzung

Ortsteil, Straße _____

Genauer Bereich (von Straße, Hausnummer bis Straße, Hausnummer)

Zweck, Begründung _____

Dauer der Sondernutzung befristet? Ja Nein

Wenn Ja:

Zeitraum der Sondernutzung (Datumsangabe von - bis) _____

Wenn Nein:

Beginn der unbefristeten Sondernutzung _____

Art der beantragten Sondernutzung

Aufstellen von Verkaufsständen

Aufstellen von Verkaufsauslagen

Anbringen/Aufstellen von Warenautomaten

Aufstellen von Tischen und Stühlen

Umfang der beantragten Sondernutzung

Inanspruchnahme einer

- Gehwegfläche von _____ m Länge & _____ m Breite = _____ m²
- Parkplatzfläche von _____ m Länge & _____ m Breite = _____ m²
- Sonstigen Fläche von _____ m Länge & _____ m Breite = _____ m²

bei einer verbleibenden Restbreite des/der

- Gehwegfläche von _____ m
- Parkplatzfläche von _____ m
- Sonstigen Fläche von _____ m

Anlagen / Pläne / Planskizzen:

Sind unbedingt erforderlich, ansonsten kann keine korrekte Bearbeitung erfolgen. Planskizzen müssen auch Maßangaben enthalten. Ggf. werden notwendige Unterlagen nachgefordert.

Freistellungserklärung:

Mit der Unterschrift des Antragstellers wird bestätigt, dass bei einer Erlaubniserteilung die Gemeinde und ihre Bediensteten von allen Ansprüchen – auch Dritter – bei Ausübung der Sondernutzung befreit sind.

Anträge müssen **mindestens 10 Arbeitstage vor Beginn** der Maßnahme vorliegen. Unerlaubte Sondernutzungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die entsprechend geahndet werden.

Ort

Datum

Unterschrift Antragsteller/in